

EG-SICHERHEITSDATENBLATT: Natriumdodecylsulfat (-laurylsulfat)

Erstellungsdatum: 28.02.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Natriumdodecylsulfat (-laurylsulfat)
Artikelnummer	36420

Hersteller / Lieferant	SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn Tel.: 0228/797981, Fax: 0228/797982
Giftrufzentrale:	Uni-Kinderklinik, Bonn, Tel.: 0228/2873211

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Synonyme	Natriumlaurylsulfat
Summenformel	$C_{12}H_{25}NaO_4S$
MG:	288.38

CAS-Nr.	151-21-3
EG-Nr.	205-788-1
UN-Nr.	----

3. Mögliche Gefahren

Gefährdungen für den Menschen	gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Augen und die Haut.
Gefährdungen für die Umwelt	wassergefährdender Stoff

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

nach Einatmen	Frischlucht
nach Hautkontakt	Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
nach Augenkontakt	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Augenarzt hinzuziehen.
nach Verschlucken	Viel Wasser trinken lassen. Erbrechen vermeiden. Arzt hinzuziehen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel	Wasser, Schaum, Pulver
besondere Gefährdungen	brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Schwefeloxide.
besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.
sonstige Hinweise	Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen
Umweltschutzmaßnahmen	nicht in die Kanalisation gelangen lassen
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme	trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang	keine weiteren Anforderungen
Lagerbedingungen	dicht verschlossen. Trocken bei +15°C bis +25°C
Lagerklasse	10-13

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	erforderlich
Hautschutz	erforderlich
Augenschutz	erforderlich
Körperschutz	Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Hygienemaßnahmen	Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT: Natriumdodecylsulfat (-laurylsulfat)

Erstellungsdatum: 28.02.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Farbe	fast weiß
Geruch	schwacher Eigengeruch

pH-Wert bei 100 g/l H ₂ O	(20°C)	7.5-9.0
Schmelztemperatur	nicht verfügbar	
Siedepunkt/-bereich	nicht verfügbar	
Zündtemperatur	nicht verfügbar	
Dampfdruck	nicht verfügbar	
Dichte	nicht verfügbar	
Schüttdichte	~490 – 560 kg/m ³	
Löslichkeit in Wasser	(20°C)	250 g/l
Löslichkeit in Ethanol	(25°C)	75 g/l

10. Stabilität und Reaktivität

zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung
zu vermeidende Stoffe	keine Angaben vorhanden
gefährliche Zersetzungsprodukte	bei Brand: Schwefeloxide

11. Angaben zur Toxikologie

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen	LD50 (oral, Ratte): 1288 mg/kg
nach Einatmen	Leichte Reizungen.
nach Hautkontakt	reizend
nach Augenkontakt	reizend
nach Verschlucken	Resorption
nach Resorption toxischer Mengen:	Müdigkeit, Vasodilatation
weitere Angaben	weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

allgemein	biologisch abbaubar
Ökotoxische Wirkungen: biologische Effekte	Fischtoxizität: <i>Leuciscus idus</i> LC ₀ : 26 mg/l
weitere Angaben zur Ökologie:	nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten – insbesondere bei der Anlieferung – werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT: Natriumdodecylsulfat (-laurylsulfat)

Erstellungsdatum: 28.02.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

15. Vorschriften**Kennzeichnung nach EG - Richtlinien**

Symbole:	Xn	gesundheitsschädlich
R – Sätze	R22	gesundheitsschädlich beim Verschlucken
	R36/38	reizt die Augen und die Haut
S – Sätze	---	---

Deutsche Vorschriften

Lagerklasse VCI		10-13
Wassergefährdungsklasse		2 (wassergefährdender Stoff)
Merkblatt BG-Chemie	M050	Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.